

# „Schließung des Freibads nicht zur Disposition“

4.8.04



„Das Freibad darf nicht geschlossen werden“ stand am Info-Stand der Wählergemeinschaft Voerde, die sich an der gegenwärtig laufenden Unterschriftenaktion beteiligt.

## WgV sammelte Unterschriften für das Freibad

VOERDE. Für die Erhaltung des Freibads sammelte die Wählergemeinschaft Voerde am Samstag in Friedrichsfeld Unterschriften. „Trotz markiger Worte einiger Vertreter von FDP und UVW gegen die Aktion wird die WgV ihre Haltung nicht überdenken“, kündigt

WgV-Ratscherr Christian Garden an. Nicht die WgV, sondern Nutzer des Freibades hätten die Unterschriftensammlung initiiert. „Viele haben die Erfahrung gemacht, dass wie im Fall des Freibads die Vermischung von Sanierungs- und Modernisierungskosten als

Hintertür für eine Schließung genutzt wird“, meint Garden. Dies werde die WgV nicht mitmachen, „auch wenn im Hintergrund steht, dass durch die Schließung des Freibads die Umwandlung des Geländes in Bauland Geld in die städtische Kasse zu bringen ist.“ (-dom-)

VOERDE. „Großes Getöse und Geschrei bei fast jedem Anlass“ wirft UVW-Ratscherr Ulrich Krause der Wählergemeinschaft Voerde vor. „Eine Unterschriftenaktion gegen etwas zu starten, was gar nicht zur Disposition steht, wie gegen die Schließung des Freibades, ist nicht konstruktiv“, so Krause. Der frühere WgV-Ratscherr wirft seinem ehemaligen Verein vor, keine erkennbaren Alternativen und Lösungsmöglichkeiten aufzuzeigen. „Ein solches Verhalten kann man nur als destruktiv bezeichnen.“

Zur Schließung der Postfiliale in Friedrichsfeld sei er „gespannt, was diesbezüglich Konstruktives von der WgV geleistet wird“, nachdem sie „großmundig angekündigt“ habe, etwas dagegen zu tun. Eine erneute Unterschriftenaktion trage „bestimmt nicht dazu bei, dass die Filiale erhalten bleibt“, meint Krause. Er werde sich bei „keinem Getöse um den Erhalt der Postfiliale in Friedrichsfeld beteiligen“. Er verstehe unter konstruktiver Politik, „mit nachvollziehbaren, nachhaltigen und durchsetzbaren Ideen sowie klaren und deutlichen Handlungsweisen dazu beizutragen, dass es in Voerde aufwärts geht“. (-dom-)